

Antrag auf Anerkennung der Förderfähigkeit für das Jahr 2025

gemäß der für verbindlich erklärten Grundsätze vom Bayerischen
Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst zur Projektförderung
freiberuflicher MusikpädagogInnen (Letztempfänger)

FMP Freiberufliche
MusikpädagogInnen
im Tonkünstlerverband
Bayern e.V.

**Termin zur Einreichung des Antrags mit den vollständigen Unterlagen:
Eingang am 01.01.2025 beim Tonkünstlerverband Bayern e.V.**

Bitte beachten Sie: Eine Bearbeitung des Antrags auf Projektförderung für freiberufliche MusikpädagogInnen ist nur mit gleichzeitiger
Einreichung des Antrags auf das Qualitätszertifikat möglich, außer Sie verfügen bereits über das Qualitätszertifikat.

1. Adress- und Kontoangaben

Name, Vorname	Mitglied im TKVB-Regionalverband	
<input type="text"/>		
Straße Hausnummer	PLZ	Ort
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Telefon	Mobiltelefon	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	
E-Mail	Website	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Qualifikation/Berufsbezeichnung	Angabe des Hauptfaches	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Qualitätszertifikat		
<input type="text"/>		

Bitte geben Sie Ihre Kontoverbindung mit den Daten zum SEPA-Verfahren an:

Name des Kontoinhabers	Name Ihrer Bank	BIC-Code
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
IBAN		
<input type="text"/>		

2. Gegenstand der Förderung

- Bitte geben Sie an, welche Fördergegenstände Sie anhand der Grundsätze der Förderung beantragen.
- Tragen Sie die zu erwartenden Gesamtkosten pro Gegenstand in die Tabelle ein und fügen Sie zu allen beantragten Punkten eine Kalkulation der Einzelposten für 2025 hinzu. Diese ist elektronisch unter Verwendung des elektronischen Kosten- und Finanzierungsplans des Tonkünstlerverbands Bayern einzureichen.
- Fügen Sie zu allen Käufen/Renovierungsarbeiten Kostenvoranschläge/Angebote hinzu.
- Tragen Sie ein, in welcher Höhe Sie Mittel beantragen. Die Zuwendung beträgt max. 50% der zuwendungsfähigen Ausgaben im Rahmen der zur Verfügung stehenden Finanzmittel.
- Berechnen Sie den Fehlbetrag, der aus eigenen Mitteln gedeckt werden muss und bestätigen Sie durch Ankreuzen, dass dies möglich ist.

Wichtig: Laut den Grundsätzen zur Förderung freiberuflicher MusikpädagogInnen kann **nur ein Gegenstand** der Zuwendung gefördert werden (Fördergegenstände 1-8).

1. Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen zum Erhalt des Qualitätszertifikats
2. Fahrtkosten, Anmietung von Räumen und Anschaffung von Instrumenten für den Unterricht in Gebieten, in denen kein Zugang zum Musikschulunterricht im betreffenden Fach angeboten wird
3. Anschaffung und Anmietung spezieller Instrumente für die Arbeit in der Musik mit Menschen mit Behinderung sowie Fahrtkosten im Rahmen dieser Arbeit für den Unterricht in der Wohnung des Schülers bzw. der Schülerin
4. Förderung des Unterrichts hochbegabter Schüler aus sozial schwachen Familien (Nachweis Hartz IV-Empfänger oder Wohngeldempfänger)
5. Förderung integrativer Kurse für Instrumente anderer Kulturen
6. Geragogikprogramme durch speziell ausgebildete Lehrkräfte
7. Integrations- und Inklusionsprojekte
8. Teilnahme an Ensembles bzw. Orchestern einschließlich des erforderlichen Notenmaterials

Finanzierungsplan

Den Kosten- und Finanzierungsplan ersehen Sie unter www.dtkvbayern.de/projektfoerderung/projektfoerderung-fuer-freiberufliche-musikpaedagogen/
Bitte nur diese Vorlage verwenden. **Die Liste muss im Excel-Format eingereicht werden - andere Formate werden nicht angenommen!**

Summe der Kosten	€		<p>Zuwendungsfähig sind nur die in unmittelbarem Zusammenhang mit dem Zweck der Zuwendung stehenden tatsächlichen Ausgaben. Zudem ist zu beachten: Fahrtkosten werden nach dem Bayerischen Reisekostengesetz mit € 0,25 pro gefahrenen Kilometer in Ansatz gebracht. Bei teilweiser privater Nutzung von Unterrichtsräumen können die anteiligen Mietaufwendungen prozentual bzw. nach Quadratmetern berechnet werden. Nicht zuwendungsfähig sind kalkulatorische Ausgaben, Zinsen, Bankgebühren, Bewirtungskosten, Blumen oder sonstige Geschenke, Kosten zur Zertifizierung, Versicherungs- und Steuerberatungskosten. Bagatellförderungen, die einen Wert von € 200,00 unterschreiten, sind nicht möglich.</p>
zweckgebundene Einnahmen	€		
beantragte Förderung (max. 50%)	€		
Fehlbetrag/Eigenanteil	€		
Gesamt	€		

Bitte ankreuzen:

- Hiermit wird bestätigt, dass für die beantragten Fördergegenstände noch keine rechtsverbindlichen Verpflichtungen eingegangen wurden (Ausnahme Nrn. 4.1, 4.8, 4.9). Zuwendungen dürfen nur für Maßnahmen gewährt werden, die noch nicht begonnen wurden.
- Die Zustimmung zum Maßnahmebeginn wird hiermit beantragt.
- Der o.g. Fehlbetrag kann aus eigenen Mitteln finanziert werden.
- Sofern die Förderung nicht in der beantragten Höhe gewährt werden kann, kann ggf. auch ein höherer Eigenanteil geleistet werden.
- Sofern der Eigenanteil nicht geleistet werden kann, darf keine Förderung ausgereicht werden.

3. Projektbeschreibung

Bitte beschreiben Sie Ihr Projekt ausführlich:

Bei weiterem Platzbedarf bitte als Anlage beifügen.

4. Verfahren

Die Förderung freiberuflicher MusikpädagogInnen findet gemäß der für verbindlich erklärten Grundsätze zur Förderung freiberuflicher MusikpädagogInnen statt.

Die bewilligten Mittel werden durch das Bayerische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst zur Verfügung gestellt und werden in dessen Auftrag durch den Tonkünstlerverband Bayern e.V. ausgereicht. Die Weitergabe erfolgt in Form eines Weiterleitungsvertrages.

Die Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung (Stand: 1. Januar 2024) und die Grundsätze zur Förderung freiberuflicher MusikpädagogInnen sind Bestandteil dieses Vertrags. Dem Tonkünstlerverband Bayern e.V., dem Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst, sowie dem Obersten Rechnungshof wird darin die Berechtigung eingeräumt, Bücher, Belege und sonstige Geschäftsunterlagen anzufordern sowie die Verwendung der Zuwendung durch örtliche Erhebung zu prüfen oder durch Beauftragte prüfen zu lassen. Der Letztempfänger hat die erforderlichen Unterlagen bereitzuhalten und die notwendigen Auskünfte zu erteilen (vgl. Nr. 7.1 der ANBest-P).

Die Aufbewahrungsfrist für die Belege und alle sonstigen mit der Förderung zusammenhängenden Unterlagen beträgt fünf Jahre nach Vorlage des Verwendungsnachweises, sofern nicht nach steuerrechtlichen oder anderen Vorschriften eine längere Aufbewahrungsfrist bestimmt ist (vgl. Nr. 6.3 ANBest-P).

5. Anlagen

5.1 Einreichung zum 01.01.2025

Anlage 1 ausschließlich digital im Excel-Format per E-Mail, Anlagen 2-9 ausschließlich in Papierform per Post.

- | | |
|---|--|
| 1. Vorlage und Erläuterung Kosten- und Finanzierungsplan für Ihr Projekt (papierlos, Excel-Format) | |
| 2. Antrag oder Nachweis Qualitätszertifikat | 6. Nachweis sozial schwacher Familien (SGB II) * |
| 3. Ausführliche Projektbeschreibung * | 7. Nachweis Kurskosten zur Förderung integrativer Kurse * |
| 4. Angebote Dritter in Kopie * | 8. Nachweis über anteiligen Gebührenersatz für Geragogikprogramme * |
| 5. Wettbewerbserfolge von SchülerInnen *
(siehe Richtlinien FMP, Punkt 3.4) | 9. Datenschutzerklärung Projektförderung FMP
www.dtkvbayern.de/projektfoerderung/projektfoerderung-fuer-freiberufliche-musikpaedagogen/ |

5.2 Einreichung zum 05.11.2025 (Einreichung ausschließlich in Papierform per Post)

- Rechnungen und Kontoauszüge zum Projekt in Kopie
- Bei Zahlungen von Honorarleistungen: Verträge in Kopie *
- Bei Mietzahlungen: Mietverträge in Kopie *
- Kauf Notenmaterial Ensemblearbeit: Rechnungskopie *

* Anlagen 3-8: Einreichung nur, sofern für das Projekt erforderlich; Anlagen 1, 2 und 9 müssen eingereicht werden!

Den vorläufigen Verwendungsnachweis (www.dtkvbayern.de/projektfoerderung/projektfoerderung-fuer-freiberufliche-musikpaedagogen/) benötigen wir digital im Excel-Format und unterschrieben in Papierform

6. Rücksendung und Erklärungen

Der ausgefüllte Antrag mit den Anlagen unter 5.1 muss bis zum 01.01.2025 eingereicht werden!

Die Anlagen (außer Anlage 1) benötigen wir in Papierform. Die Papierunterlagen senden Sie bitte per Post an unsere Adresse:

Tonkünstlerverband Bayern e.V., Sandstraße 31, 80335 München.

Anlage 1 Kosten- und Finanzierungsplan senden Sie bitte als Excel-Datei an pmifoerderung@dtkvbayern.de per E-Mail.

6.1. Bestätigung zu den beantragten Fördergegenständen

Ich bestätige, dass die beantragten Fördergegenstände (siehe Seite 2) nicht vollständig mit eigenen Mitteln finanziert werden können.

Ort, Datum	Unterschrift
<input type="text"/>	<input type="text"/>

6.2. Bestätigungen und Verpflichtungserklärung zur Durchführung der Weiterleitung der Projektförderung

- a) Ich bestätige die Richtigkeit der Angaben im vorliegenden Antrag.
- b) Ich bestätige die nachfolgenden Dokumente erhalten und gelesen zu haben:
- die Datenschutzbestimmungen (Anlage 1) des Tonkünstlerverbandes
 - die Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung (ANBest-P, Stand: 01.01.2024):
www.dtkvbayern.de/projektfoerderung/projektfoerderung-fuer-freiberufliche-musikpaedagogen/
- c) Ich verpflichte mich, jede Änderung der o.g. Antragsangaben unverzüglich dem Tonkünstlerverband Bayern e.V. schriftlich oder elektronisch mitzuteilen. Ich beantrage hiermit die Anerkennung der Förderfähigkeit sowie die Förderung gemäß den Grundsätzen zur Förderung freiberuflicher MusikpädagogInnen.
- d) Ich erkläre mich damit einverstanden, dass meine Daten zur Bearbeitung meines Projektantrags verwendet werden. Die Informationen und Widerrufshinweise unter www.dtkvbayern.de/datenschutzverordnung-dsgvo habe ich zur Kenntnis genommen.
- e) Hiermit erkläre ich, dass ich die Grundsätze zur Förderung freiberuflicher Musikpädagogen und die Allgemeinen Nebenbestimmungen für Projektförderung gelesen habe und die dort genannten Bedingungen anerkenne.

Ort, Datum	Unterschrift
<input type="text"/>	<input type="text"/>

6.3. Datenschutz

Mit meiner Unterschrift des Antrags willige ich in die Erhebung, Speicherung und Verarbeitung personenbezogener Daten (z. B. Name, Adresse, Kontodaten) ein. Die Erhebung meiner personenbezogenen Daten ist notwendig, um über die Anerkennung der Förderfähigkeit gemäß den verbindlich erklärten Grundsätzen vom Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst zur Förderung freiberuflicher MusikpädagogInnen entscheiden zu können. Die im Antrag enthaltenen Daten werden ausschließlich zum Zwecke der Bearbeitung des Antrags und der Erfüllung der bewilligungsrechtlichen und haushaltsrechtlichen Auflagen zur Projektförderung der Förderung freiberuflicher MusikpädagogInnen des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst im Einklang mit den Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) erhoben, gespeichert, verarbeitet und genutzt. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur, soweit dies für die Durchführung des Vergabeverfahrens und der weiteren Betreuung erforderlich ist (z. B. Weitergabe an das Bayerische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst). Die weiteren Informationen aus der Datenschutzerklärung Projektförderung FMP habe ich zur Kenntnis genommen und willige in die Datenverarbeitung ein.

Ort, Datum	Unterschrift
<input type="text"/>	<input type="text"/>